

## Arbeitsschutzgesetz

### § 4 Allgemeine Grundsätze:

Die Arbeit ist so zu gestalten, dass eine Gefährdung für das Leben sowie für die **physische und die psychische Gesundheit** möglichst vermieden und die verbleibende Gefährdung möglichst gering gehalten wird.

### § 5 Beurteilung der Arbeitsbedingungen:

(3) Eine Gefährdung kann sich insbesondere ergeben durch: (...)

#### **6. psychische Belastungen bei der Arbeit**

### § 6 Dokumentation:

(1) ... muss über die erforderlichen Unterlagen verfügen, aus denen das Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung, die von ihm festgelegten Maßnahmen des Arbeitsschutzes und das Ergebnis ihrer Überprüfung ersichtlich sind.

ID 071432

2

## Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 1

### § 3 Beurteilung der Arbeitsbedingungen, Dokumentation, Auskunftspflichten

#### **10. Psychische Faktoren**

##### 10.1 Ungenügend gestaltete Arbeitsaufgabe

(z. B. überwiegende Routineaufgaben, Über-/Unterforderung)

##### 10.2 Ungenügend gestaltete Arbeitsorganisation

(z. B. Arbeiten unter hohem Zeitdruck, wechselnde und/oder lange Arbeitszeiten, häufige Nacharbeit, kein durchdachter Arbeitsablauf)

##### 10.3 Ungenügend gestaltete soziale Bedingungen

(z. B. fehlende soziale Kontakte, ungünstiges Führungsverhalten, Konflikte)

##### 10.4 Ungenügend gestaltete Arbeitsplatz- und Umgebungsbedingungen

(z. B. Lärm, Klima, räumliche Enge, unzureichende Wahrnehmung von Signalen und Prozessmerkmalen, unzureichende Softwaregestaltung)

##### 10.5 ...

ID 070332a

3

## Anforderung einer Gefährdungsbeurteilung

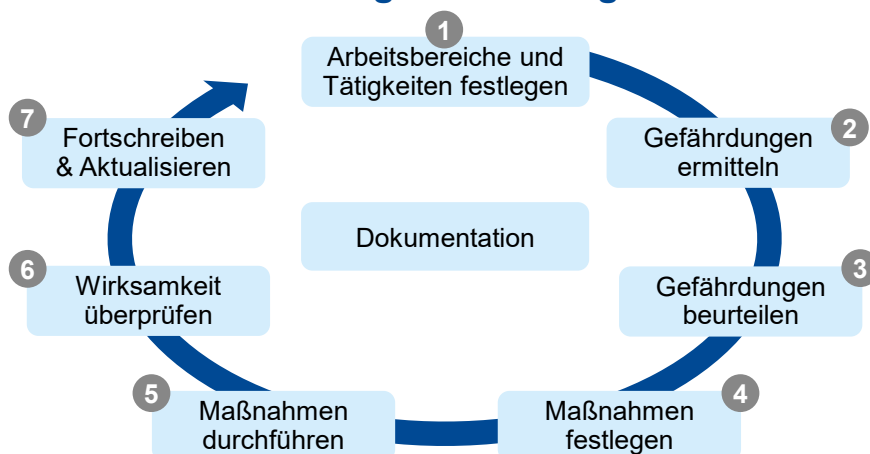
- Analyse/Identifikation aller systematischen/wesentlichen Gefährdungs- und Belastungsfaktoren
- Bewertung der Faktoren (Einflüsse) hinsichtlich ihres Risikos für Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter
- **Maßnahmen entwickeln und umsetzen für riskante Faktoren**
- Wirksamkeitskontrolle
- Dokumentation der Ergebnisse
- (Mitbestimmungsrechte des BR)

grundsätzlich

ID 042626

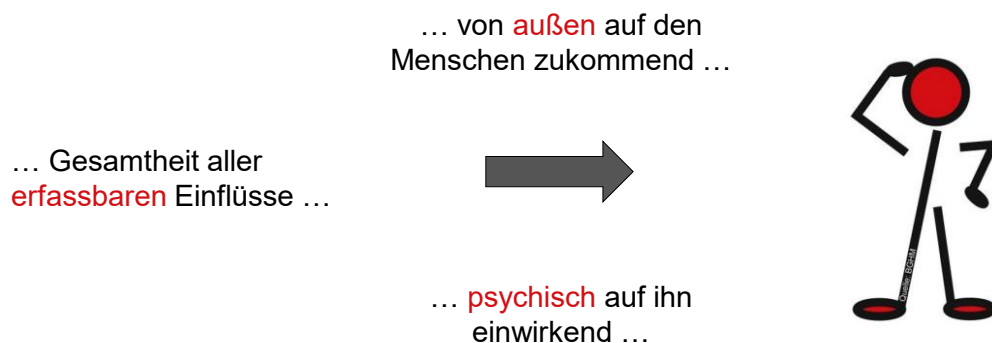
4

## Die Schritte der Gefährdungsbeurteilung



5

## Unterscheidung von Belastung (Einwirkung) ...



ID 071435

6

## ... und Beanspruchung (Auswirkung)



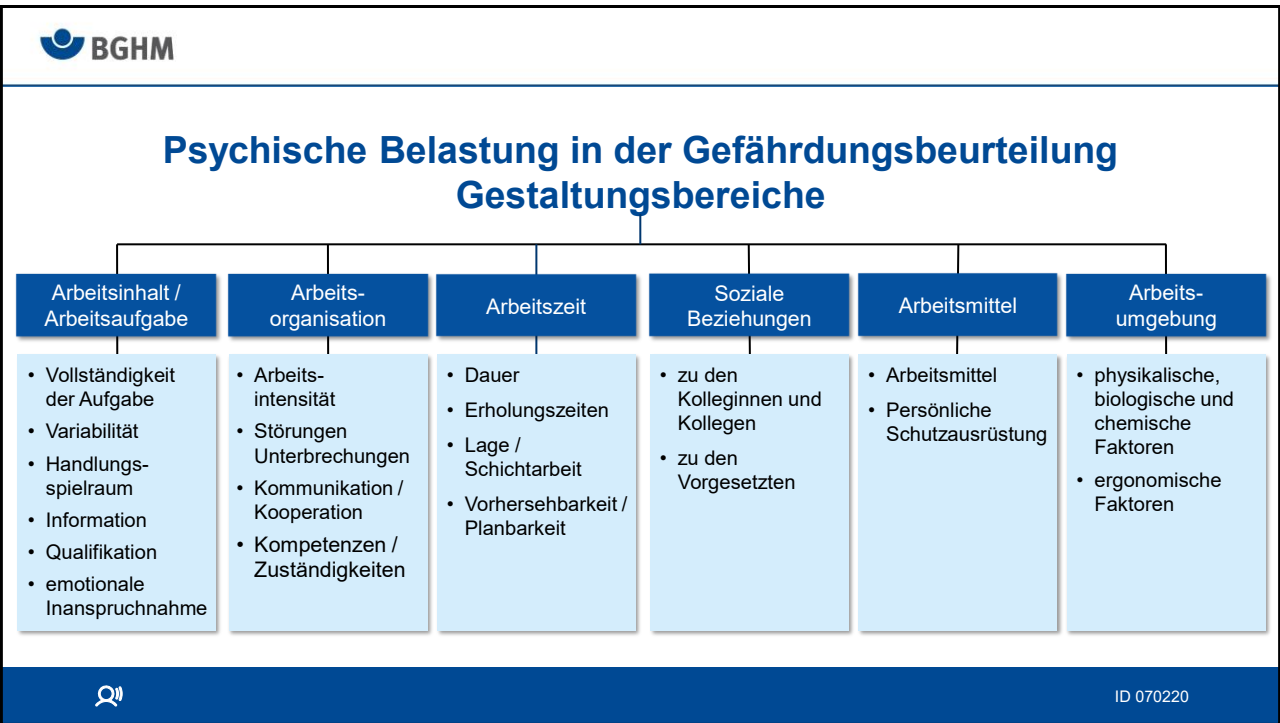
nach DIN EN ISO 10075-1:2018-01

ID 071436

7



9



10

## Gestaltungsbereiche psychischer Belastung

1. Arbeitsaufgabe
2. Arbeitsorganisation
3. Arbeitszeit
4. soziale Beziehungen
5. Arbeitsmittel
6. Arbeitsumgebung

[www.gda-psyche.de](http://www.gda-psyche.de)



ID 070219

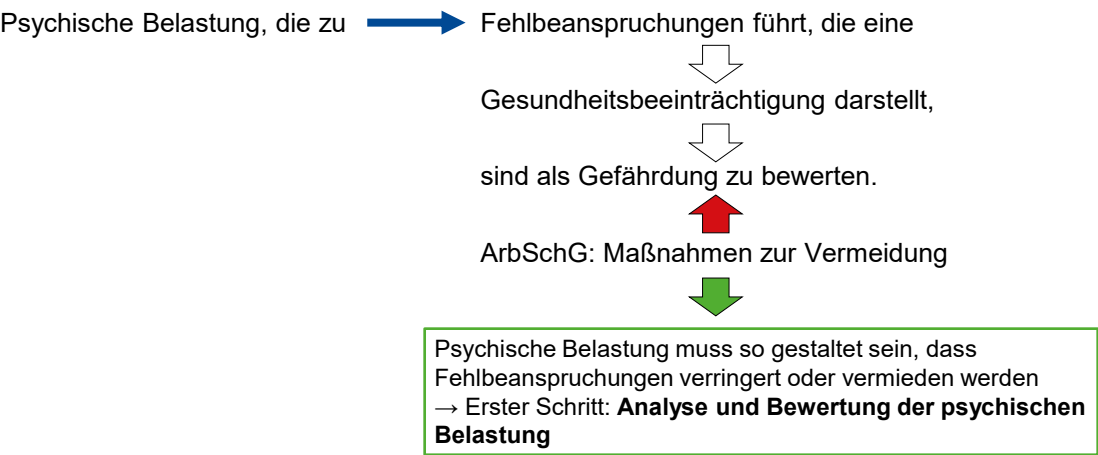
11

## Stand der Technik Soziale Beziehungen/Bedingungen als Gefährdung

ID 070446

12

Gefährdung



ID 070672

13

Folgende psychische Belastungsfaktoren sind als potenziell gesundheitsgefährdend zu bewerten:

Arbeitsbelastung	Herz-Kreislauf-Erkrankung	Typ2-Diabetes	Depression	Angst	Psychische Beeinträchtigung <sup>1</sup>
zu wenig Handlungsspielraum (geringe Job Control)	ja	-	ja+	-	ja
zu hohe Arbeitsintensität (hoher Job Demand)	nein	-	ja+	-	ja
Job Strain (hohe Arbeitsintensität bei geringem Handlungsspielraum)	ja+	ja	ja	Hinweis+	ja
fehlende oder geringe soziale Unterstützung	Hinweis	-	ja	-	ja
Iso-Strain (Job Strain bei geringer sozialer Unterstützung)	Hinweis+	-	ja	nein	-
lange Arbeitszeiten	-	-	-	-	ja+
viele Überstunden	ja	Hinweis	Hinweis+	-	-
ungünstig gestaltete Schichtarbeit	ja	Hinweis+	-	-	-
hohe Arbeitsplatzunsicherheit	ja	-	-	-	ja+
Rollenstress / Unsicherheit	-	-	ja	ja+	-
Mobbing / Bullying	-	-	ja+	ja+	ja+
Effort-Reward-Imbalance	ja	-	Hinweis+	-	ja

Vgl.: iga.report 31 (Hrsg.: iga - Initiative Gesundheit und Arbeit, 10/2015)  
<sup>1</sup>manche Autorinnen und Autoren haben verschiedene psychische Störungen in einer abhängigen Variablen „common mental disorders“ (psychische Beeinträchtigungen) zusammengefasst

ID 070673

14

Ergebnisse

- 55 Metaanalysen und systematische Reviews
- Bewertung der gefundenen Zusammenhänge
- Folgendes Bewertungsschema:

Bewertung	Erläuterung
ja +	Zusammenhang belegt von mehreren, qualitativ guten Metaanalysen
ja	Zusammenhang von einer guten Metaanalyse belegt
nein	es liegen Metaanalysen vor, die keinen Zusammenhang finden; es liegen nur systematische Reviews vor, die keinen Zusammenhang finden
Hinweis +	es liegen keine Metaanalysen vor, aber mehrere systematische Reviews, die für einen Zusammenhang sprechen
Hinweis	es liegen keine Metaanalysen vor, aber ein systematischer Review, der für einen Zusammenhang spricht
-	es liegen in ihren Ergebnissen widersprüchliche Metaanalysen oder systematische Reviews vor

Vgl.: iga.report 31 (Hrsg.: iga - Initiative Gesundheit und Arbeit, 10/2015)

Soziale Beziehungen / Bedingungen - Stand der Technik (1)

- Ungenügende hygienische Arbeitsbedingungen
- Ungenügende Planbarkeit der Arbeitsbedingungen

... mindern die Leistungsfähigkeit und führen zu Arbeitsunfällen, Verhaltensauffälligkeiten und psychischen Beeinträchtigungen.

## Soziale Beziehungen / Bedingungen - Stand der Technik (2)

- **Gewalt, Aggression, Belästigung (oder die Angst davor) am Arbeitsplatz**
- **negatives Betriebsklima (unangenehme Atmosphäre)**

... mindern die Leistungsfähigkeit und fördern Depressionen, Ängste und posttraumatische Belastungsstörungen.

ID 070230

17

## Soziale Beziehungen / Bedingungen - Stand der Technik (3)

- **Ungenügende soziale Unterstützung (Rückhalt)**  
in Kombination mit
- **job strain** (hohe Arbeitsintensität bei geringem Handlungsspielraum)

... fördert Arbeitsunfälle und die Ausbildung von Depressionen; Affektive, Angst-, phobische und Zwangsstörungen sowie Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

ID 070231

18



## Soziale Beziehungen / Bedingungen - Stand der Technik (4)

- **Unklarheit über die eigene Rolle (Aufgabe/Status)  
in Kombination mit**
- **Nicht-Passung der Arbeitsaufgabe/Anforderungen zu den Erwartungen**

... fördert die Ausbildung von Anspannungssymptomen (Stress, psychische Sättigung/Ermüdung, Psychosomatik) und Depressionen; Angststörungen sowie Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

ID 070232

19

## Soziale Beziehungen / Bedingungen - Stand der Technik (5)

- **Gratifikationskrise (Dysbalance zwischen Anstrengung und Belohnung)**

... fördert die Entzündungsparameter (CPR); Schmerzerkrankungen (Bewegungsapparat); Tinnitus (Hörprobleme); Störungen des Immunsystems; vermehrten Alkoholkonsum; Störungen der Schwangerschaft.

ID 070233

20